

# Bremische Bürgerschaft

## Landtag

### 18. Wahlperiode

#### Anfragen in der Fragestunde

1.

18.11.14

#### **Sanierung von Sportstätten in Bremen und Bremerhaven**

Wir fragen den Senat:

Wie bewertet der Senat den aktuellen baulichen Zustand der Sportstätten in Bremen und Bremerhaven?

Welchen Umfang hat der Reparatur- und Sanierungsbedarf in den nächsten Jahren, und welche Planungen gibt es, den Sanierungsstau bei den Sportstätten im Land Bremen aufzulösen?

In welchem Umfang trägt der Sport zur Bruttowertschöpfung im Land Bremen bei, und welchen Stellenwert misst der Senat dem Sport als Wirtschaftsfaktor bei?

Erwin Knäpper, Wilhelm Hinners, Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp  
und Fraktion der CDU

2.

18.11.14

#### **Spielsüchtige in Spielhallen**

Wir fragen den Senat:

Inwiefern hat sich die Neuregelung des Glücksspielrechts auf die Bekämpfung der Spielsucht im Lande Bremen ausgewirkt?

Wie und wie oft werden die Spielhallen im Lande Bremen bezüglich des Umgangs mit Spielsüchtigen kontrolliert?

Wie bewertet der Senat die Wahrnehmung von Kontrollpflichten durch die Spielhallenbetreiber?

Wilhelm Hinners, Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

3.

18.11.14

**Ausbildung der Gerichtsvollzieher im Land Bremen**

Wir fragen den Senat:

Wie bewertet der Senat die geänderte Ausbildung der Gerichtsvollzieher in Baden-Württemberg?

Welche Vorzüge hätte eine Ausbildung der Gerichtsvollzieher an Fachhochschulen?

Inwiefern plant der Senat eine Änderung der Ausbildung der Gerichtsvollzieher, und inwiefern besteht die Möglichkeit der Beteiligung an einer solchen Ausbildung im Verbund mit anderen Ländern?

Gabriela Piontkowski, Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

4.

18.11.14

**Einsatz von Teilmantelgeschossen bei der Polizei**

Wir fragen den Senat:

Welche Erfahrungen wurden seit der Einführung bei der Polizei in Bremen und Bremerhaven mit dem Einsatz von Teilmantelgeschossen gemacht?

Welche Erfahrungen sind in Bezug auf den Gebrauch gegen Tiere vorhanden?

Ist mit Teilmantelgeschossen eine ausreichend hohe Wirkung gegen größere Tiere, wie Rinder oder Großwild, zu erreichen?

Erwin Knäpper, Wilhelm Hinners, Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

5.

18.11.14

**Erprobungsräume E-Government**

Wir fragen den Senat:

1. Welche Kooperationen bestehen zwischen der Freien Hansestadt Bremen und den niedersächsischen Kommunen zum Ausbau von E-Government?

2. Welche Rolle spielt dabei das Konzept der „Erprobungsräume“ des nationalen IT-Gipfels?

3. Welche Vorhaben konnten bisher konkret umgesetzt werden, und welche sind für die Zukunft geplant?

Mustafa Öztürk, Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

6.

19.11.14

### **Schwarzes Brett auf bremen.de und das allgemeine Gleichstellungsgesetz**

Wir fragen den Senat:

1. Wie wird bei Stellenangeboten auf dem Schwarzen Brett von www.bremen.de sichergestellt, dass die Vorgaben des allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes eingehalten werden?

2. Welche Möglichkeiten sieht der Senat, um die Verfasserinnen/Verfasser von Stellenanzeigen und Minijobangeboten deutlicher als bisher auf die Vorgaben des allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes hinzuweisen?

Sybille Böschen, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

7.

19.11.14

### **Reform der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung**

Wir fragen den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die aktuellen Pläne der Bundesregierung zur Reform der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung (WSV), die u. a. eine Zusammenführung der derzeit 39 Ämter zur 18 Wasserstraßen- und Schifffahrtsämtern mit Zuständigkeit für jeweils zusammenhängende Reviere vorsieht, insbesondere mit Blick auf die Interessen der Häfen im Lande Bremen?

2. Welche Auswirkungen wird die Reform nach Kenntnis des Senats für die bisherigen WSV-Standorte im Land Bremen haben, ist insbesondere sichergestellt, dass Bremerhaven als zentralem Hafenstandort Sitz der für diese Region zuständigen Dienststelle sein wird?

3. Wie ist der Senat in die die WSV-Reform betreffenden abschließenden Entscheidungen und Umsetzungsschritte eingebunden, in welchem Zeitrahmen werden diese erfolgen?

Frank Schildt, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

8.

21.11.14

**Immobilienbestände der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA)**

Wir fragen den Senat:

1. Welche im Land Bremen gelegenen Immobilien im Bestand der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA) stehen nach Informationen des Senats in den nächsten Jahren zum Verkauf?
2. Für welche dieser Immobilien käme eine verbilligte Abgabe an die Kommunen Bremen bzw. Bremerhaven im Rahmen des entsprechenden Bundesfonds in Betracht?
3. Wie bewertet der Senat die zum Verkauf vorgesehenen BlmA-Immobilien im Land Bremen hinsichtlich der Option eines Ankaufs durch das Land Bremen, die Stadtgemeinden oder die GEWOBA?

Claudia Bernhard, Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE

9.

24.11.14

**Laxer Umgang mit Fördergeldern**

Wir fragen den Senat:

Wie bewertet der Senat den Ausgang des staatsanwaltlichen Ermittlungsverfahrens zum laxen Umgang mit Fördergeldern bei der „Interkulturellen Werkstatt Tenever“?

Wie hoch ist der Gesamtschaden für die öffentliche Hand, und in welcher Höhe wurden Rückforderungen gegen die Beteiligten geltend gemacht und eingenommen?

Warum wurden keine dienstrechtlichen Maßnahmen gegen die verantwortlichen Entscheidungsträger bei der ehemaligen bremer arbeit GmbH ergriffen?

Gabriela Piontkowski, Dr. Thomas vom Bruch, Thomas Röwekamp  
und Fraktion der CDU

10.

25.11.14

**Beteiligung beim Deutschen Pflergetag 2015**

Wir fragen den Senat:

Wie plant der Bremer Senat sich am Deutschen Pflergetag 2015 in Berlin zu beteiligen?

Wie beurteilt der Senat die Kernforderungen des Deutschen Pflergerates?

Welche Maßnahmen plant der Senat, um die Kernforderungen des Deutschen Pflegerates in Bremen umzusetzen?

Rainer Bensch, Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

11.

02.12.14

### **Unterhaltsverpflichtungen bei der Niederlassungserlaubnis**

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Fälle sind dem Senat bekannt, bei denen es aufgrund eines vermeintlich zu geringen Einkommens und entgegenstehender Unterhaltsverpflichtungen zu einer Versagung der Niederlassungserlaubnis kommt?
2. Wird in der Praxis an starren Einkommensgrenzen festgehalten, und wenn ja, wie hoch sind diese, und sind Ausnahme- oder Härtefallregelungen, insbesondere sofern die Betroffenen einer Vollzeitstelle nachgehen, vorgesehen?

Mehmet-Ali Seyrek, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

12.

05.12.14

### **Aufnahme von Menschen mit psychischen Erkrankungen in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen**

Wir fragen den Senat:

Wie viele Menschen wurden 2012, 2013 und 2014 jeweils neu in eine Werkstatt für Menschen mit Behinderungen aufgenommen?

Wie viele dieser neu aufgenommenen Menschen in 2012, 2013 und 2014 nahmen die Arbeit in einer Werkstatt wegen einer psychischen Erkrankung auf?

Wie hoch war 2012, 2013 und 2014 der Anteil der psychisch Erkrankten unter den Werkstattbeschäftigten insgesamt?

Sigrid Grönert, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

13.

08.12.14

**Einkommens- und Vermögensprüfung bei der Eingliederungshilfe**

Wir fragen den Senat:

Welche Kosten entstanden in Bremen und Bremerhaven 2011, 2012 und 2013 jeweils im Rahmen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen (bitte aufgeschlüsselt nach Stadtgemeinden)?

In welcher Höhe wurden in Bremen und Bremerhaven 2011, 2012 und 2013 jeweils Kosten durch Menschen mit Behinderungen selbst oder deren Angehörige getragen?

Welche Kosten entstanden in Bremen und Bremerhaven 2011, 2012 und 2013 jeweils durch den bürokratischen Prozess der Einkommens- und Vermögensprüfung?

Sigrid Grönert, Dr. Thomas vom Bruch, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

14.

09.12.14

**Verbeamtung von Lehrerinnen und Lehrern trotz Übergewichts**

Wir fragen den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die Urteile des 2. Senats des Bundesverwaltungsgerichts von 2013 zur gesundheitlichen Eignung als Einstellungsvoraussetzung für Beamte und Beamtinnen, nach denen alleiniges Übergewicht kein Einstellungshindernis mehr ist?

2. Welche Auswirkungen hat diese Neuorientierung in der Rechtsprechung auf die Einstellungspraxis von Beamtinnen und Beamten, insbesondere von Lehrerinnen und Lehrern, im Land Bremen?

3. Wie gedenkt der Senat mit Altfällen umzugehen?

Sybille Böschen, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

15.

10.12.14

**Schwerbehindertenvertretungen in Betrieben und Behörden**

Wir fragen den Senat:

Wie viele Schwerbehindertenvertretungen in Betrieben und Behörden gibt es in Bremen und Bremerhaven?

Wie beurteilt der Senat die Arbeit dieser Schwerbehindertenvertretungen?

Welche Maßnahmen plant der Senat, um die Schwerbehindertenvertretungen im Land Bremen zu stärken?

Sigrid Grönert, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

16.

10.12.14

### **Abschiebungen und Winterabschiebestopp**

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele im Land Bremen lebende Personen wurden in den vergangenen zwei Jahren aus der Bundesrepublik wann genau in welche Länder abgeschoben?
2. Beabsichtigt der Senat den Erlass eines Winterabschiebestopps?
3. Wenn ja, wann und für welche Länder?

Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE